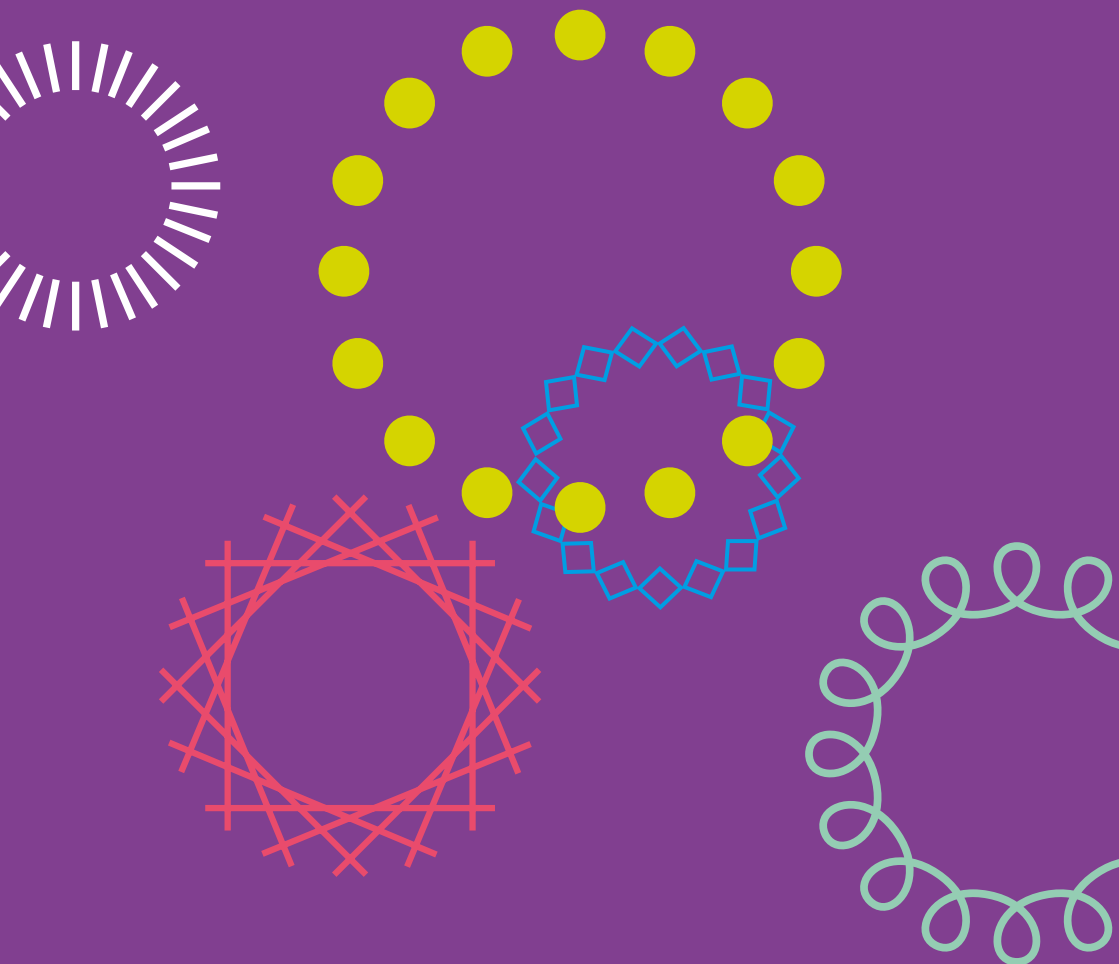


Frankfurter Schulpreis 2020

Was ist gerecht?

STADT  FRANKFURT AM MAIN



2.000€ Förderung für Projekte
Bewerbt euch bis zum 30. April 2019
www.frankfurt-macht-schule.de

bildungsstätte
anne frank

Was ist gerecht?

„Das ist ungerecht!“ – Wir alle kennen diesen Gedanken und haben ein Gespür dafür, was wir als gerecht empfinden und was nicht. Was sich wirklich hinter dem Begriff der Gerechtigkeit verbirgt, kann jedoch sehr individuell sein und hängt stark von persönlichen Bedürfnissen ab.

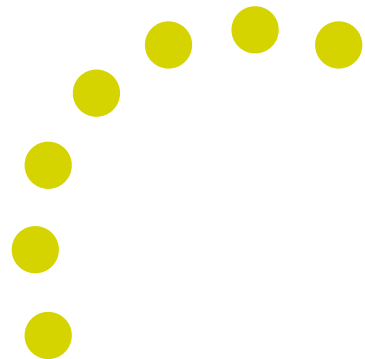
Damit das Zusammenleben in einer Gesellschaft gerecht gestaltet werden kann, ist es besonders wichtig, unterschiedliche Vorstellungen von Gerechtigkeit miteinzubeziehen.

„Gesellschaftliche Teilhabe“ und „Mitsprache“, „Zugehörigkeiten“ und „Identitäten“, „Chancengleichheit“, „Ausgrenzung“ und „Diskriminierung“ – all das sind Begriffe, die immer wieder fallen, wenn von Gerechtigkeit und Ungerechtigkeit die Rede ist.

Deshalb widmet sich die Ausschreibung des Frankfurter Schulpreises 2020 dem Motto **„Was ist gerecht?“**.

Gesucht und gefördert werden Projekte, in denen sich Schülerinnen und Schüler auf innovative Weise mit dem Begriff der Gerechtigkeit hinsichtlich seiner individuellen und gesellschaftlichen Dimensionen auseinandersetzen.

Es sollen Projekte entwickelt werden, die Schülerinnen und Schülern Raum zur Reflexion ihrer Wahrnehmungen und Betrachtungen von Gerechtigkeit geben. Zum Beispiel können Situationen aufgezeigt werden, die als gerecht oder ungerecht empfunden werden, um daraus Perspektiven und Vorschläge für eine gerechtere Gesellschaft zu entwickeln.



Kriterien

Der Auswahl der Projekte werden folgende Kriterien zugrunde gelegt:

Thema

Das Themenfeld der Ausschreibung wird behandelt. Das Projekt trägt dazu bei, sich mit dem Begriff Gerechtigkeit in seinen unterschiedlichen Facetten auseinanderzusetzen.

Innovation

Die Projektidee ist neu, bzw. vorhandene Strukturen werden maßgeblich erneuert.

Umsetzungszeitraum

Das Projekt ist innerhalb des angegebenen Zeitraums (bis 30. April 2020) umzusetzen.

Beteiligung der Schülerschaft

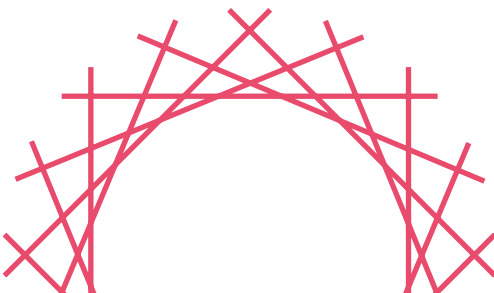
Das Prinzip der Partizipation wird umgesetzt, die Schülerinnen und Schüler gestalten das Projekt eigenverantwortlich.

Demokratische Lernelemente

Die Schülerinnen und Schüler lernen ihr Umfeld und gesellschaftliche Strukturen demokratisch mitzugestalten und Verantwortung für ihr alltägliches Umfeld zu übernehmen.

Nachhaltigkeit

Die Projektidee ist nachhaltig, sie kann wiederholt, bestenfalls verstetigt werden und hat zum Ziel, das Schulklima zu verbessern.



Termine

Alle interessierten Schulen sind herzlich eingeladen, sich mit ihren Projektideen mit Hilfe des beiliegenden Bewerbungsbogens zu beteiligen. Die Ausschreibung richtet sich an alle Schulformen und Bildungsgänge, an alle Grundschulen und weiterführenden Schulen in Frankfurt am Main.

- Einsendeschluss ist der 30. April 2019.
- Aus allen Einsendungen werden zehn Projektideen ausgewählt und mit jeweils 2.000 € Startgeld gefördert.
- Die Umsetzungsphase der Projekte läuft ab dem ersten Halbjahr des Schuljahres 2019/20 bis zum 30. April 2020.
- Alle nominierten Schulen stellen ihr Projekt einer unabhängigen Jury vor.
- Am Anne-Frank-Tag, dem 12. Juni 2020, prämiiert die Stadt Frankfurt die besten drei Projekte mit Geldpreisen in der Paulskirche. Alle nominierten Projekte haben die Möglichkeit sich am Anne-Frank-Tag zu präsentieren.

Ansprechpartner & Kontakt

Für die Entwicklung Ihrer Projektideen und bei der pädagogischen Umsetzung kann Sie das pädagogische Team der Bildungsstätte Anne Frank gerne unterstützen. Sie bietet gemeinsam mit einschlägigen Kooperationspartnern ein umfassendes pädagogisches Angebot für Schülerinnen und Schüler und Lehrkräfte zum Themenspektrum des Schulpreises an.

Wenden Sie sich gerne an Oliver Fassing:
OFassing@bs-anne-frank.de, 069-56 000 243.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

www.frankfurt-macht-schule.de und

www.bs-anne-frank.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und sind gespannt auf Ihre Ideen!

Der Frankfurter Schulpreis

wird seit 2017 jährlich von der Stadt Frankfurt in Kooperation mit der Bildungsstätte Anne Frank ausgeschrieben. Die Ausschreibung richtet sich an alle Schulformen und Bildungsgänge, an alle Grundschulen und alle weiterführenden Schulen in Frankfurt am Main. Ziel ist es, Projekte zu unterstützen, die demokratisches Handeln, Vielfalt und Toleranz fördern. Die Preisverleihung findet jedes Jahr am 12. Juni statt, dem Geburtstag von Anne Frank und dem Anne-Frank-Tag der Stadt Frankfurt.

2.000€ Förderung für Projekte
Bewerbt euch bis zum 30. April 2019
www.frankfurt-macht-schule.de